

Revell: Frage zum Airbrush Basic Set

Beitrag von „ogonne“ vom 14. April 2016, 12:06

Moin Ploschi,
vielleicht mal so als Tip/Erklärung.

Es gibt 2 Arten von Kompressoren. Die Membran- und die Kolbenkompressoren.
Du hast in dem Set einen Membran.

Die Membran besitzen eine Membran aus Kunststoff die aufgezogen wird und wieder zusammen gedrückt wird. Hier ist es leider so das erstens die Luftleistung nur sehr gering ist. Für eine Airbrush sozusagen unbrauchbar.

Der Luftstrom kommt durch das langsame Pumpen immer pulsierend. Das hat zur Folge, dass Du kein ordentliches Spritzbild bekommst. Zudem ist es Dauerläufer der vor sich hin brummt.

Er hat kein Druckminderer und kein Wasserabscheider. Damit erhöht sich die Gefahr, dass Du Kondenswasserbildung im Schlauch hast. Dieses Kondenswasser wandert dann in die Pistole und bildet sich als Rotz auf dein Modell ab.

Auch ist die Frage ob 1 Bar in Verbindung mit der Gun ausreicht um ein vernünftiges Spritzbild zu bekommen, ohne die Farbe bis zum geht nicht mehr verdünnt werden muss.

Noch als Hinweis. Solltest Du vorhaben länger zu brushen, ist eine Double-Action von Anfang an zu empfehlen, da der Umstieg von Single auf Double nicht einfach ist.